



## Provisorischer Bärenkreisel

In den kommenden Wochen wird im Zentrum von Münchenbuchsee ein neuer, provisorischer Kreislauf gebaut. Der Verkehr soll dadurch steter fließen und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden wird erhöht.

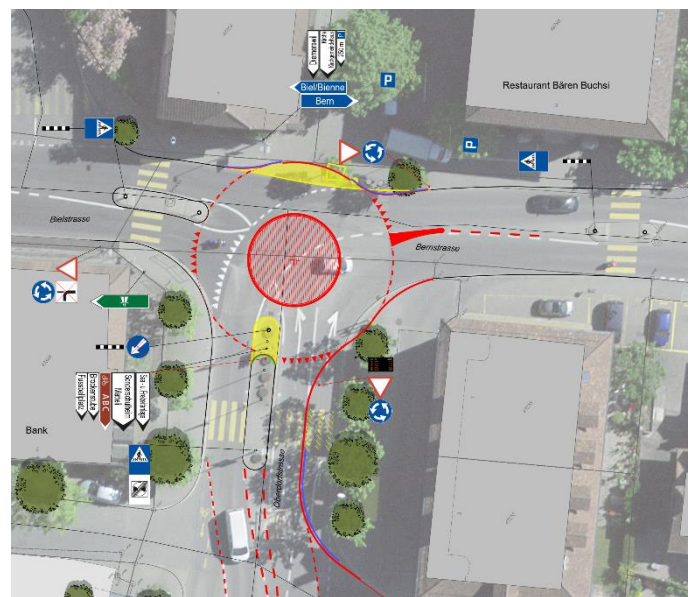


Heute kommt es auf der Bielstrasse vor dem Knoten regelmässig zu Rückstau. Das führt auch für den Bus Nr. 898 von Büren an der Aare nach Zollikofen zu Verspätungen. Mit dem Projekt «Verkehrsmanagement Bern Nord» will der Kanton den Durchgangsverkehr durch Münchenbuchsee dosieren. Im Rahmen dieses grossräumigen Konzeptes wird nun der Bärenknoten umgebaut, vorerst als Provisorium. Dieses bleibt etwa 2 Jahre bestehen. Danach ist geplant, den Knoten im Rahmen des Projekts «Sanierung Zentrum Münchenbuchsee» zu einem definitiven Kreislauf auszubauen, je nachdem, wie sich das Provisorium bewährt. Zum Projekt kann sich die Bevölkerung demnächst im Rahmen einer Mitwirkung äussern. Entsprechende Informationen sind in Vorbereitung. Bauherr ist das Tiefbauamt des Kantons Bern. Die Realisierung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee. Die Bauarbeiten für das Provisorium starten ab 27. September 2021 und dauern rund zwei Wochen. In dieser Zeit kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Wir danken der Bevölkerung und den Verkehrsteilnehmenden für das Verständnis.

Kontakt: Conrad Zingre, Tel. 031 635 96 00, Projektleiter Oberingenieurkreis III



Situation heute



Projektplan (Orthofoto)